

TÜFNER POSCHT*

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Teufen

Nr. 1 • Februar 1996

Inhalt

<i>Kultur</i>	
Kommt die «Sammlung T» nach Teufen?	2
<i>Gemeinde</i>	
Teufen übernimmt das Zeughaus	3
<i>In eigener Sache</i>	
Wettbewerbs-Gewinner	5
<i>Umwelt</i>	
Kompostieren	6
<i>Dorfleben</i>	
Holzen für das neue Schulhaus	7
<i>Rezept des Monats</i>	
Gemüsefondue in Bierteig	7
<i>Schule</i>	
Einführungsklasse	9
<i>Historisches</i>	
Vom Zeughaus zum Kunsthaus?	10



<i>Tüfner Chöpf</i>	
Heinz Rusch	13
<i>Verwaltungsgericht / Jugend</i>	
Für koordinierte Rechtsanwendung	14
Umfrage Jugendtreff	14
<i>Gemeinde</i>	
Neue Gemeindefürsorgerin	15
Bürgergemeinde	15
<i>Vereine</i>	
Frauenverein auf die Strasse gestellt?	17
<i>Dorfleben</i>	
Notizen aus dem Dorf	18/19
Kalender	20

«Tüfner Poscht» vor «Bläss»

Die Redaktionskommission und der Gemeinderat haben – unterschiedlich – juriiert.

Der Gemeinderat Teufen hat entschieden: Die Neue Teufner Dorfzeitung heisst «Tüfner Poscht». Am Namen-Wettbewerb des am 1. Dezember 1995 erstmals erschienenen Gemeindeblattes haben sich 106 Leserinnen und Leser mit insgesamt 260 Vorschlägen zu Worte gemeldet. Gewinner des 1. Preises ist Hans Locher, Bächlistrasse 8A. Er obsiegte mit seiner «Tüfner Poscht» vor dem Namen «Bläss» (2. Rang) und «Tüfblick», der von insgesamt acht Einsenderinnen und Einsendern favorisiert wurde (vergleiche Seite 3).

● GÄBI LUTZ

Das Echo auf den in der Nullnummer der «Neuen Teufner Dorfzeitung» ausgeschrieben Wettbewerb war zumindest bezüglich der Vielfalt der eingereichten Vorschläge überwältigend.

Während sich die Redaktionskommission für den nach ihrer Ansicht «witzigen» und «pfliffigen» Vorschlag «Bläss» begeistern konnte, hinterliess diese Idee bei den Mitgliedern des Gemeinderates «mehrheitlich einen negativen Eindruck». Obwohl der Name für eine Dorfzeitung durchaus «auch etwas bissig» sein könne, entschied sich der Rat für die «Tüfner Poscht». In einem Punkt waren und sind sich Behörde und Redaktion einig: Wesentlich ist der Inhalt der Dorfzeitung; der Name allein geniesst sekundäre Bedeutung.

Bei den insgesamt 260 Vorschlägen bot sich der vorberatenden Redaktionskommission und dem abschliessend jurierenden Gemeinderat die Qual der Wahl. Zur Vor-Auswahl der Redaktion – «Bläss», «Tüfblick», «Rendom», «Sonnehalb», «Neuer Säntis» und «Eisbrecher» – gesellten sich neue Vorschläge des Gemeinderates: «Tüfner Poscht» und «Tüfner Bär».

In ersten Reaktionen aus der Bevölkerung wurde bedauert, dass es nicht gelungen sei, einen etwas originelleren



Cartoon Etienne

Namen für die neue Gemeindezeitung zu finden. Immerhin zeigte die Wettbewerbsaufgabe, dass es so einfach nicht war, einen träfen, originellen Zeitungstitel zu finden. Einige weitere der eingereichten Vorschläge seien trotzdem wiedergegeben:

«Echo vom Säntis», «Säntisblick», «Ver-Tüfe», «Echo vom Moosbänkli», «s'Blättli», «Alpsteinblick», «Säntis-Panorama», «Alpstein-Folio», «Dorfleben», «Tüfner Zytig», «Dorfquelle», «Horizont», «Weitblick», «Rätschbäse», «Tüf-Gang», «s'Tüfe'li», «Teufner Mosaik», «Tüfner Bär», «Gfreut's ond Oogfreut's», «Tüfner Freiheit», «Treffpunkt Teufen», «Tüfner Ussichte», «ARena», «Säntis-Bot», usw.

Wie hätten Sie entschieden?

*Die definitive Titelgestaltung für die «Tüfner Poscht» ist noch in Arbeit.